

Mecklenburg-Vorpommern.....	28
Niedersachsen.....	26
AG KiJu Niedersachsen	27
Nordrhein-Westfalen.....	28
Saarland.....	30
Sachsen.....	31
Schleswig-Holstein.....	32
Thüringen.....	34

Aus den Psychotherapeutenkammern

- **5. Deutscher Psychotherapeutentag, 23. April 2005 in München – ein subjektiver Erlebnisbericht** *Heinz Liebeck*.....35
- **Gründung der Ostdeutschen Psychotherapeutenkammer für Ende 2005 anvisiert** *Kerstin Burgdorf*.....36

Alles was Recht ist...

- **Berufsbezeichnungen für PsychotherapeutInnen, Teil II** *Kerstin Burgdorf*.....38
- **Müssen KV'en auch Nachzahlungen leisten, wenn kein Einspruch erhoben wurde?** *Holger Schildt*.....40
- **Zulassungsentziehung, wenn der Psychotherapeut nur in sehr geringem Maße den gesetzlich Krankenversicherten zur Verfügung steht** *Susanne Locher-Weiß*.....40
- **Gerichtliche Stellungnahmen zum Gutachten des Wissenschaftlichen Beirates hinsichtlich der Gesprächstherapie als wissenschaftliches Verfahren** *Susanne Locher-Weiß*.....42
- **Rezension: Niederlassung für Psychotherapeuten – Berufs- und vertragsrechtliche Fragen (M. Stellpflug, 2005)** *Christiane Rokahr*.....43

Weitere Infos

- **Fortbildung Praxisorganisation**.....45
- **Service für Niedergelassene: Praxis-Unterbrechungs-Vorsorge-Versicherung**.....46
- **Forschungsstipendium der DGVT zur Qualitätssicherung in der Psychotherapieausbildung**.....47
- **Fachtagung zum internationalen Forschungsstand der Verhaltenstherapie vom 30.9. bis 1.10.2005 in Frankfurt/a.M.**.....48

„Nach der Wahl ist vor der Wahl“

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

das Wahldebakel der rot-grünen Landesregierung in NRW hat auch zu einem Paukenschlag auf der politischen Bundesbühne geführt. Gerhard Schröder strebt eine vorgezogene Bundestagswahl für den Herbst diesen Jahres an und hat damit Viele, auch und gerade in den eigenen

Vorwort

Reihen und beim Koalitionspartner für diese Entscheidung sehen man vor dem Tod!“, welches man viel Wertschätzungs erwarten würde mentaren aufgetaucht, die weit reich

Obwohl diese plastischen Bilder, monstrieren, keine unmittelbaren müssen, so bedeutet die aktuelle prungswechslers für den Bund im Herausfinden, um es zurückha einem Machtwechsel kommen, dürfen werden unter anderem und vielleicht betreffen. Wir können bereits in Programmen und Planungen an Alternativen sind allerdings noch z Markt genug, um die Unterscheid und psychosoziale Versorgung be werden, die diese Konzepte entwick Denn da bleiben einige klitzekleine **ten Bereich?** Wird sie im Katalog einer Versicherung nach Kopfpau derjenigen, die die Regierungsmach schon frühzeitig – eine (private) Z die Felder der Jugendhilfe und gesellschaftlichen Solidarität ges Marktwirtschaft unangetastet blei **Standortprobleme gesehen (Hinder damit auf das beschränkt werde gerade so leisten können?** Fragen zugespitzt).

Aus unserer Sicht, ist es **wichtig, Wahl darauf anzusprechen, was s Versorgung planen!** Die Verbände meinsames Vorgehen! Einigen und sundheitspolitikerInnen der Partei diesbezüglich bitte die Information Kammern, Ihnen via Homepages u ganz Aktuelle.

Und nun das Wichtige aus dem **Be Landeskammern der Psychother DGVT** war dort auf der Liste „K hat. Von den DGVT-KandidatInne **Rokahr (PP) und Katrin Ruß (KJP)**

Vorbereitungen zu den Kammerw Die **Kammerwahl in Nordrhein-V Rosa Beilage** gerade in vollem Gar lichkeit der Mitwirkung und beteiili **therapeutInnen** kritisieren häufig